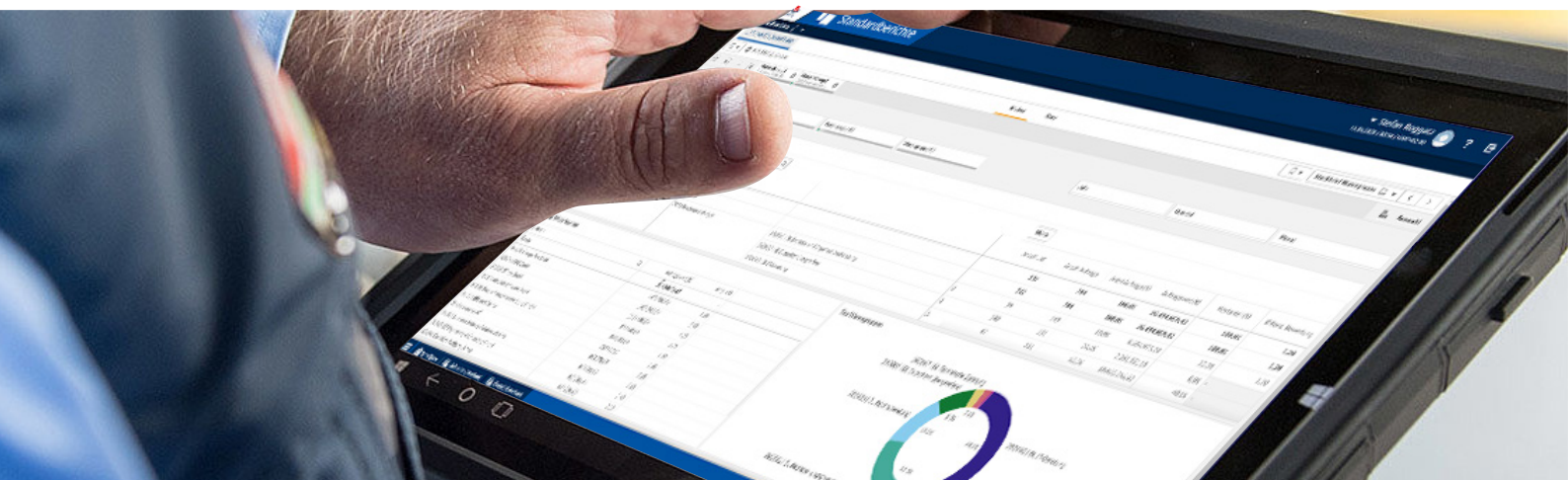


HAMBURG PORT AUTHORITY FÜHRT DAS LIEFERANTENMANAGEMENTSYSTEM VON SYNERTRADE EIN UND SCHAFFT DAMIT BESTMÖGLICHE TRANSPARENZ ÜBER DIE QUALITÄT IHRER DIENSTLEISTER



Die HPA beabsichtigt ein Lieferantenmanagementsystem einzuführen, um Leistungen transparent zu machen, Optimierungspotentiale und Schwachstellen zu identifizieren sowie die Entwicklung von Partnerschaften zu fördern. Die HPA wollte dafür ein passendes Lieferantenmanagementsystem identifizieren und einführen. Ziel dabei war es, ein aktives und HPA spezifisches Lieferantenmanagement in die bestehende IT-Systemlandschaft der HPA einzuführen, welches auf die Besonderheiten der HPA als öffentlicher Sektorenauftraggeber ausgerichtet ist. Mit der Einführung eines Lieferantenmanagementsystems hat die HPA insbesondere die transparente Darstellung der **Leistungen ihrer Dienstleister im Fokus und die damit verbundene**

Qualitätsverbesserung und Reduzierung von Schlechtleistungen. Mit der Einführung des Lieferantenmanagements sollte eine konsequente Entwicklung der Lieferanten möglich werden inklusive einer Reihe von Prozess- und Kostenoptimierungen.

Einen deutlichen Mehrwert sollte dabei auch die durch das Lieferantenmanagement geschaffene Transparenz bieten. Qualität und Leistungserbringung sollten dem Einkauf und anderen Organisationseinheiten aufgezeigt und als Entscheidungsgrundlage bei strategischen Entscheidungen helfen.

Anfang 2020 führte die Hamburg Port Authority (HPA) das Lieferantenmanagementsystem von Synertrade (Accelerate) ein.



DURCH DEN EINSATZ VON SYNERTRADE ACCELERATE KONNTEN WIR EINEN DEUTLICHEN MEHRWERT IN DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE IM LIEFERANTENMANAGEMENT SCHAFFEN.

QUALITÄT UND LEISTUNGSERBRINGUNG WERDEN DEM EINKAUF UND ANDEREN ORGANISATIONSEINHEITEN NUN TRANSPARENT AUFGEZEIGT UND HELFEN ALS ENTSCHEIDUNGSGRUNDLAGE BEI STRATEGISCHEN ENTSCHEIDUNGEN. GLEICHZEITIG WIRD DER INFORMATIONSFLUSS ERHÖHT. DAS LIEFERANTENMANAGEMENT STEUERT SOMIT LIEFERANTEN GANZHEITLICH. DIE ERGEBNISSE DER BEWERTUNGEN UND DER LEISTUNGEN WERDEN IN DEN ZUKÜNFTIGEN GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN BERÜCKSICHTIGT UND SIND SEHR HILFREICH BEI DER AUSWAHL DER LIEFERANTEN. NICHT NUR DIE GANZHEITLICHE BETREUUNG VON LIEFERANTEN, SONDERN AUCH DER AKTIVE AUSTAUSCH FÜHRT ZUR ÜBERTRAGUNG VON WISSEN.

MIT EINEM AKTIVEN WISSENSTRANSFER KÖNNEN WIR EINE LANGFRISTIGE BINDUNG ZU STRATEGISCH WICHTIGEN LIEFERANTEN AUFBAUEN.

Christine Wohler-Mohr

Leitung Ausschreibung & Vertragsmanagement, HPA



AUF EINEN BLICK

Branche: Hafen

Ziele der Beschaffungsabteilung

- Messung & Transparenz der Qualität der Leistungen der Dienstleister
- Steigerung der Qualität der Leistungserbringung
- Reduzierung von Schlechtleistungen
- Steigerung der Arbeitseffizienz
- Übertragung von Wissen

Implementierte Module

- SRM
- LFB
- Maßnahmen-Modul
- LSR
- QM

Vorteile

- Darstellung von Qualität und Leistungserbringung der Lieferanten
- Ganzheitliche Steuerung der Lieferanten
- Performance der Lieferanten nachhaltig messen und kontinuierlich verbessern und transparent machen
- Verbesselter Informationsfluss, Übertragung von Wissen, Optimierung der Kommunikation
- Erweiterung der Lieferantenbasis
- Datenhaltung in einer Plattform

Anzahl Plattform-User: 1.900

DIE HERAUSFORDERUNG

Durch die Systemintegration in die bestehende IT-Landschaft der HPA soll die Performance der Lieferanten nachhaltig gemessen und kontinuierlich verbessert und transparent gemacht werden. Die daraus identifizierten Optimierungspotentiale und Schwachstellen sollen frühzeitig erkannt und behoben werden. Accelerate soll auf die spezifischen Anforderungen der HPA als öffentlicher Sektorenauftraggeber ausgerichtet werden.

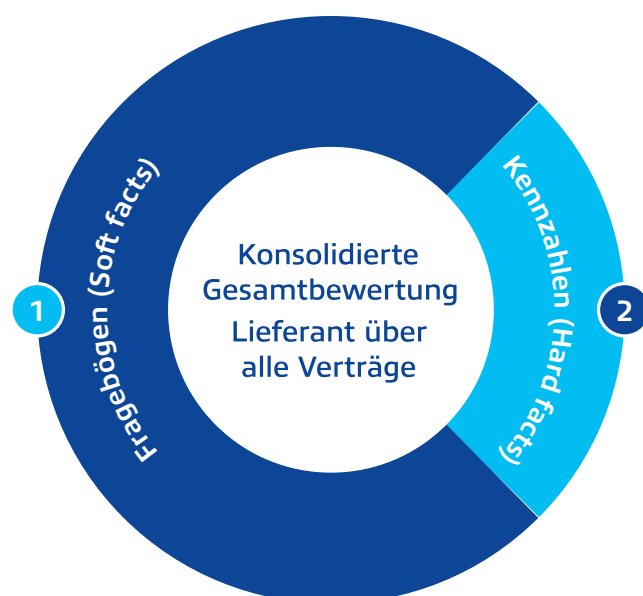
DAS PROJEKT

Im SAP-System der HPA werden die Hard Facts der Lieferantenbewertung zu allen Aufträgen mit Lieferanten gemessen und täglich werden Lieferantenstammdaten, Bestellungen sowie die Hard Facts via Webservices aus dem SAP-System an Accelerate übertragen. Die Hard Facts sind Nachtrag, Bonus/Malus sowie Vertragsstrafe. In Accelerate werden auf Basis der definierten Parameter, wie Bestellsomme, Klassifizierung, Warengruppe und Hard Facts automatisiert Berechnungen vorgenommen, die Lieferantenbewertungsevents mit spezifischen Fragebögen generieren und den zuständigen Bewertern zustellen.

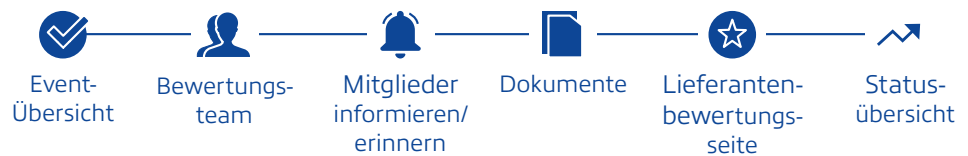
Jeder Fragebogen besteht aus mehreren Rubriken, die mehrere Fragen enthalten, die wiederum KPI und SUB KPI mit verschiedenen Gewichtungen zugewiesen sind. Daraus wird der Gesamtscore berechnet. Durch die Fragebögen werden die Qualität der Leistung, die Liefer- und Termintreue sowie die Compliance beurteilt.

Die Gesamtbeurteilung der Lieferanten wird aus den beantworteten Fragebögen und den Hard Facts berechnet und im integrierten BI-Modul in Accelerate der HPA tagesaktuell zur Verfügung gestellt. Daraus abgeleitet können bei Qualitätsmängeln Maßnahmenpläne mit einzelnen Teilaufgaben generiert werden.

Das System ermöglicht die konsequente Entwicklung der Lieferanten. Mit der kontinuierlichen Verbesserung sind eine Reihe von Prozess- und Kostenoptimierungen verbunden.



Die Steigerung der Qualität der Leistungserbringung wird durch die konsequente Leistungsmessung sowie strukturiertem Feedback ermöglicht. Gleichzeitig werden Schlechtleistungen reduziert, da diese durch die kontinuierliche Beobachtung der Leistungen frühzeitig erkannt werden und entsprechende Entwicklungsmaßnahmen bzw. Gegensteuerungen eingeleitet werden können. Dadurch werden Risiken und Nachträge deutlich reduziert.



VORVERTRAGLICH

1. Warengruppenklassifizierung nach Bestellhäufigkeit, -volumen, strategische Bedeutung und Verfügbarkeit
2. Präqualifizierung von Lieferanten und Bieterauswahl als zusätzliches Modul

VERTRAGSBEZIEHUNG

3. Ausschreibung und Vertragsabschluss
4. Lieferkettenklassifizierung auf Basis der Warengruppenklassifizierung und des Auftragswertes
5. Kontinuierliche Bewertung der erbrachten Leistungen auf Vertrags- und Warengruppenbasis
6. Strukturierte Auswertung von Leistungsdaten in den jeweiligen Warengruppen
7. Ableitung konkreter Entwicklungsmaßnahmen auf Basis des Bewertungsergebnisses
8. Strukturierte Vertragsbeendigung ggf. Abschlussbewertung nach Ablauf des Vertrages

synertrade

Synertrade SES GmbH

Landsberger Straße 302, 80687 München, Deutschland
contactdach@synertrade.com - www.synertrade.com/de
© 2024 Synertrade